Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSC München-Maxvorstadt : SV Funkstreife München III
Mittwoch, 15.02.2023, 20:15 Uhr

TSC München-Maxvorstadt gegen SV Funkstreife München III 8:1

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSC München-Maxvorstadt im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den SV Funkstreife München III umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Mittwochabend mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 25:6 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Sina Moradi, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Der Verlauf im Einzelnen: Nach gewonnenem ersten Satz gaben Rademacher / Haas das Spiel gegen Nichita / Festl noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nicht einen Satzgewinn überließen Moradi / Schupp ihren Gegnern Ruland / Pentzek beim überzeugenden 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Eric Rademacher hatte daraufhin seinen Gegner Walter Festl beim ungefährdeten 11:4, 11:4, 11:5 komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Völlig ungefährdet war der Sieg von Philipp Haas gegen Christian Nichita nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 10:12, 11:9, 11:9 nicht verloren. Mit nur einem Satzverlust ging Sina Moradi gegen Tobias Pentzek durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Jürgen Ralf Ruland zeigte Florian Schupp seinem Gegner die Grenzen auf. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSC München-Maxvorstadt und des SV Funkstreife München III in die Box. Eher wenig Gegenwehr bekam Eric Rademacher beim 11:7, 11:6, 11:5 von Christian Nichita. Nicht einen Satzgewinn überließ Philipp Haas seinem Gegner Walter Festl beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Sina Moradi besiegelte mit einem 3:1 gegen Jürgen Ralf Ruland einen Punkt für sein Team. Die beiden Teams verließen mit einem 8:1-Erfolg für den TSC München-Maxvorstadt die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TSC München-Maxvorstadt nun ein Punkteverhältnis von 24:2 auf dem Konto, während der SV Funkstreife München III nach der Niederlage jetzt 5 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Weißblau-Allianz München II (TSC München-Maxvorstadt) bzw. gegen den SV Weißblau-Allianz München II (SV Funkstreife München III).

Statistik:
TSC München-Maxvorstadt
Doppel: Rademacher / Haas 0:1, Moradi / Schupp 1:0
Einzel: E. Rademacher 2:0, P. Haas 2:0, S. Moradi 2:0, F. Schupp 1:0
SV Funkstreife München III
Doppel: Nichita / Festl 1:0, Ruland / Pentzek 0:1
Einzel: C. Nichita 0:2, W. Festl 0:2, J. Ruland 0:2, T. Pentzek 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.02.2023 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").